

Hinweise zu Modulabschlussprüfungen

(LABG MA-PO 2009+2023)

- Stand Dezember 2024 -

Im Team S&K werden die konkreten Ausgestaltungen der Prüfungen ab dem Wintersemester 2023/24 standardisiert. Im Folgenden finden Sie spezifische Informationen zum Prüfungsaufbau und -ablauf.

3-er Modul: mündliche Prüfung

Die mündliche Prüfung im 3-er Modul (Lehramtsmaster) ist zweigeteilt:

Sie werden etwa 15 Minuten pro Prüferin geprüft. Das bedeutet, dass Sie, sofern Sie sich für zwei Prüfungen im Förderschwerpunkt Sprache entscheiden, für Erst- und Zweitprüferin jeweils ein anderes Thema vorbereiten und absprechen müssen! Bei einer kombinierten Prüfung mit PG bereiten Sie für den FS Sprache entsprechend nur einen Prüfungsteil vor.

Sie wählen für beide Prüfungsteile zu einem Thema mit inhaltlichem Bezug zum Fachgebiet Sprache & Kommunikation (siehe „Individuelle Prüfungsthemen“) nach Absprache mit Ihrer Prüferin jeweils eine national oder international veröffentlichte Studie (nicht älter als 5 Jahre und in einer Zeitschrift mit Peer-Review veröffentlicht). Die Studien sollen sich dabei an den Themenfeldern Sprachdiagnostik, Sprachförderung und/oder sprachheilpädagogischer Unterricht orientieren. Die jeweilige Studie wird der Prüferin spätestens eine Woche vor der Prüfung als PDF-Dokument zur Verfügung gestellt.

Während der Prüfung beginnen Sie mit einer Einleitung, in der Sie Ihre Motivation zur Auswahl der Studie darlegen. Anschließend folgt eine Diskussion über für die Studie relevantes Grundlagenwissen, die Erkenntnisse der Studie und die praktischen Implikationen für den Unterricht.

Individuelle Prüfungsthemen:

Prof. Dr. Anna-Lena Scherger:

- Phonetik/Phonologie,
- Morphologie/Syntax,
- Mehrsprachigkeit.

Dr. Eva Wimmer:

- Semantik/Lexik,
- Morphologie/Syntax,
- Hören und Sprache.

Dr. Nadine Elstrodt-Wefing:

- Phonologie/Phonetik
- Fachintegrierte Sprachförderung
- Semantik/Lexikon

Jannika Böse:

- Gesten und Spracherwerb,
- Mathematik und Sprache,
- Selektiver Mutismus.

4-er Modul: schriftliche Hausarbeit

Die Prüfungsmodalitäten werden in der jeweiligen Bezugsveranstaltung oder in einer separaten Sprechstunde geklärt.